

## 190. Jesus Christus herrscht als König ...

(39, 353, 366.)

1. Je - sus Chris - tus herrscht als Kö - nig, Al - les wird Ihm

The first system of the hymn is written in 4/4 time. The melody is in the treble clef, and the bass line is in the bass clef. The lyrics are: '1. Je - sus Chris - tus herrscht als Kö - nig, Al - les wird Ihm'.

un - ter - tä - nig, Al - les legt Ihm Gott zu Fuß;

The second system of the hymn continues the melody and bass line. The lyrics are: 'un - ter - tä - nig, Al - les legt Ihm Gott zu Fuß;'. The system ends with a double bar line.

Je - de Zun - ge soll be - ken - nen, Je - sus sei der

The third system of the hymn continues the melody and bass line. The lyrics are: 'Je - de Zun - ge soll be - ken - nen, Je - sus sei der'. The system ends with a double bar line.

Herr zu nen - nen, Dem man Eh - re ge - ben muss.

The fourth system of the hymn continues the melody and bass line. The lyrics are: 'Herr zu nen - nen, Dem man Eh - re ge - ben muss.' The system ends with a double bar line.

2. Nur in Ihm – o Wundergaben! – Können wir Erlösung haben,  
Die Erlösung durch Sein Blut. Hört's, das Leben ist erschienen  
Und ein ewiges Versöhnen Kommt in Jesu uns zugut!
3. Menschen, lernt aus diesem Liede: Es ist Gnade, es ist Friede,  
Jesus führte selbst den Krieg! Gottes Geist hat's aufgeschrieben:  
Tod! Wo ist dein Stachel geblieben? Hölle! Wo ist nun dein Sieg?
4. Alles dieses nicht alleine, Die begnadigte Gemeinde  
Hat auch Ihn zu ihrem Haupt; Er hat sie mit Blut erkaufet,  
Er hat sie zur Braut getauft Und sie lebet, weil sie glaubt.
5. Gebt, ihr Sünder, Ihm die Herzen, Klagt, ihr Kranken, Ihm die Schmerzen,  
Sagt, ihr Armen, Ihm die Not! Wunden müssen Wunden heilen,  
Heilsöl weiß Er auszuteilen, Reichtum schenkt Er nach dem Tod.
6. Eilt, es ist nicht Zeit zum Schämen! Wollt ihr Gnade? – Ihr sollt nehmen!  
Wollt ihr leben? – Bittet Ihn! Er macht Sünder zu Gerechten,  
Er ruft allen Seinen Knechten Und gibt ewigen Gewinn.
7. Allen losgekauften Seelen Soll's an keinem Guten fehlen;  
Denn sie glauben, Gott zum Ruhm. Werte Worte! Teure Lehren!  
Möcht doch alle Welt dich hören, Süßes Evangelium!
8. Zwar drückt Christi Kreuz die Glieder Hier auf kurze Zeit darnieder  
Und das Leiden geht zuvor. Nur Geduld! Es folgen Freuden,  
Nichts kann sie von Jesu scheiden Und ihr Haupt zieht sie empor.
9. Gehen Ehr und Gut verloren, Wird auch gar der Tod geschworen –  
Schmach und Sterben ist Gewinn! Droht mit Banden, schreckt mit Beilen! –  
Die nach jenem Kleinod eilen, Sehen über alles hin!
10. Ihnen steht ein Himmel offen, Welcher über alles Hoffen,  
Über alles Wünschen ist. Die gereinigte Gemeinde  
Weiß, dass eine Zeit erscheine, Wo sie ihren König küsst.
11. Jauchz Ihm, Menge heil'ger Knechte! Rühmt, vollendete Gerechte!  
Und du, Schar, die Palmen trägt, Und du, Blutvolk in der Krone,  
Und du, Chor vor Seinem Throne, Der die Gottesharfen schlägt!
12. Ich auch auf den tiefsten Stufen, Ich will glauben, reden, rufen,  
Ob ich schon noch Pilgrim bin: Jesus Christus herrscht als König,  
Alles sei Ihm untertänig, Ehre, liebe, lobe Ihn!